

Zu gef. Notiznahme.

[16095.]

Alle diejenigen Handlungen, welche uns den Rechnungsauszug pro 1867 — conform anerkannt — zurückgesandt, den uns gebührigen Saldo aber, statt an uns, an die Administration der falliten Firma: Gustav Boenide gezahlt haben, benachrichtigen wir hierdurch, daß es in ihrem Interesse liegen wird, diese Zahlungen von letzterer schleunigst zurückzufordern und an uns gelangen zu lassen, denn um mit unsern Abschüssen endlich ins Reine zu kommen, werden wir — so ungern es auch geschieht — alle ult. Juli a. c. uns noch fehlende derartige Posten unserm Rechtsanwalt zur Einziehung übergeben.

Leipzig, 16. Juni 1868.

G. Boenide's Schulbuchhandlung.

[16096.] Für den Export bestimmt suchen wir in Partien und können angemessene Baarpreise zusichern:

Populäre Werke, neuere Belletristik, Kupferwerke, illustr. Zeitschr., Jugendschriften u. Bilderb., auch m. engl. u. franz. Text, u. Curiosa, franz., engl. u. deutsch.

Hamburg.

L. M. Glogau's Antiquariat.

Bestellungen

[16097.] auf die beiden Werke:

Archiv des Norddeutschen Bundes, herausgegeben von Prof. Dr. J. C. Glaser. 1867. (Ein Band 3 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr) und **Archiv des Norddeutschen Bundes und des Zollvereins**, redigirt von Dr. jur. A. Koller. Erster Band. 1868. 4 $\frac{1}{2}$.

Bitte ich, um Irrungen bei der Expedition vorzubeugen, entweder die Namen der Herausgeber oder die Jahreszahl beizufügen.

Von

Glaser, Archiv u. s. w.

erscheint keine Fortsetzung; es wird ersetzt durch das von Koller redigirte Werk.

Berlin.

Fr. Kortkampf.

C. Muquardt in Brüssel

[16098.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[16099.]

Berleger

von periodisch erscheinenden Werken mache ich auf die soeben in meinem Verlage erschienene

Eisenbahnkarte von Deutschland

aufmerksam, welche sich durch Klarheit und Uebersichtlichkeit, scharfe Schrift und guten Druck auszeichnet. Dieselbe enthält außer den jetzt befahrenen und im Bau begriffenen Bahnen und deren Stationsorten nur die größern Flüsse und die Küstenlinien, ist 23 Zoll hoch und 20 Zoll breit, und auf starkes mattgelbes Papier gedruckt.

Diese Karte eignet sich sehr gut als Beilage oder Prämienblatt zu Kalendern, Zeitschriften, Colporteur-Artikeln etc. Ich liefere das Tausend davon (incl. der etwaigen Firmenänderung) zu 20 Thlr. baar, ein Probeex. zu $1\frac{1}{2}$ Ngr. baar.

Leipzig, 15. Juni 1868.

Guido Reusch.

An die Herren Verleger!

[16100.]

Ich erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, daß Inserate und namentlich illustrierte Beilagen in der von mir herausgegebenen und redigirten constitutionellen

Vorstadtzeitung

oder in der damit verbundenen

Arbeiterzeitung

(Auflage 27000)

sich äußerst wirksam erweisen.

Die Vorstadtzeitung und die Arbeiterzeitung, Organe der liberalen Mittelklasse, sind namentlich in bürgerlichen und industriellen Kreisen im hohen Grade beliebt und verbreitet, und haben darin Anzeigen von gewerblichen, populären und periodischen Werken einen ungewöhnlichen Erfolg.

Ich berechne trotz der Höhe der Auflage die Petitzeile nur mit netto 6 fr. oe. W. = 1 Ngr und lege Beilagen, insofern mir diese direct franco Wien zukommen und mit Preisen in oesterr. Währung (1 $\frac{1}{2}$ = 1 fl. 80 fr.) und mit meiner Firma und Adresse Stadt Herrngasse Nr. 6 versehen sind, gratis bei.

Probenummern der Vorstadtzeitung und Arbeiterzeitung stehen zu Diensten.

Achtungsvollst

Wien, Juni 1868.

Eduard Hügel.

Inserate

in der

Illust. Zeitung für Buchbinderei und Cartonnagenfabrikation etc.

[16101.] lohnen sich, da viele Buchbinder, namentlich in kleineren Städten, gleichzeitig Leihbibliotheken besitzen, vorzüglich. — Auflage 600. — Ich berechne pro 2spalt. Zeile 1 Ngr. netto.

Carl Winde in Leipzig.

Schlesische Zeitung.

[16102.] Auflage 10,500.

Erscheint wöchentlich 12mal. Abonnementspreis vierteljährlich 2 $\frac{1}{2}$. Insertionsgebühren für die 5theilige Petitzeile $1\frac{1}{2}$ Sgr, für die 3theilige Zeile unmittelbar nach dem Redactionsstrich 5 Sgr.

Breslau, Juni 1868.

Wilh. Gottl. Korn.

[16103.] Erfahrungsgemäß haben alle Ankündigungen volksthümlicher, humoristischer und belletristischer Werke in der in einer

Auflage von nunmehr über 10,000 wöchentlich dreimal erscheinenden und im steten Aufschwung befindlichen

Tribüne,

Organ für öffentliches Leben, Gerichtshalle, Berliner Stadtgeschichten, Novellenzeitung mit der Gratisbeigabe: Berliner Wespen, redigirt von Julius Stettenheim.

stets den besten Erfolg.

Insertionsgebühren für die viertheilige Petitzeile oder Raum 2 Sgr, für die 3theilige Zeile über dem Redactionsstrich 4 Sgr.

E. Medlenburg in Berlin, Krausenstr. 41, am Dönhofsplatz.

Kölnische Zeitung.

[16104.] Auflage 20,000.

Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum $2\frac{1}{2}$ Sgr; sog. Reclamen pro Zeile 10 Sgr.

Für Anzeigen jeder Art, namentlich für literarische Ankündigungen, ein äußerst wirksames Organ.

Unterzeichnete, der Redaction und Expedition unmittelbar nahe stehend, widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beiträge denjenigen Handlungen, welche offeneß Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg. in Köln.

Kölnische Blätter.

[16105.] Politische Zeitung.

Auflage 6500.

Inserate: $1\frac{1}{2}$ Sgr.

Reclamen 3 Sgr.

Köln.

J. P. Bachem.

[16106.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften: **Globus**. Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Ecker. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Der Culturingenieur. Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirtschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Change-Inserate werden angenommen.

Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

[16107.]

Inserate

zu

Trewendt's Volkskalender 1869.

Aufl. 28,000, p. durchl. Petitzeile 10 Sgr.

und

Trewendt's Hauskalender 1869.

Auflage 80,000, p. durchl. Petitzeile 15 Sgr.

werden bis zum 15. Juli a. c. erbeten.

Breslau, Juni 1868.

Verlagshandlung **Eduard Trewendt.**

[16108.] Zu Ankündigungen empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage wöchentlich 6mal erscheinende

Triersche Zeitung.

Hauptorgan der Stadt und des Kreises Trier sowie seiner Nachbarkreise. Preis pro Zeile 1 Sgr und entsprechender Rabatt bei mehrmaliger Insertion.

Zu Besprechungen neu erschienener Werke werden Recensionsexemplare mit Dank entgegenommen.

Trier.

Friedr. Lintz.